

### **Bitte um erhöhte Aufmerksamkeit im Südschwarzwald**

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) hat das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft heute darüber informiert, dass sie am 18. Juni 2019 ein Fotofallenbild vom 2. Juni 2019 aus dem Landkreis Waldshut mit Verdacht auf einen Wolf erhalten hat. Die Qualität und Perspektive des Bildes lässt eine eindeutige Beurteilung nicht zu. Nach den SCALP-Kriterien wird die Meldung als nicht bestätigter Hinweis (C3) eingestuft. Grundsätzlich ist es möglich, dass das Bild einen Wolf zeigt. Darüber hinaus wurden der FVA einige glaubhafte Sichtungen gemeldet, die ebenfalls als C3 einzustufen waren. Auf Basis der verschiedenen Hinweise halten es die Experten der FVA für möglich, dass in der Region ein Wolf unterwegs sein könnte.

Ferner wurde der FVA gestern (2. Juli 2019) ein Schreiben übermittelt, in dem vom Ausbruch einer Rinderherde im Landkreis Waldshut am 9. Juni 2019 berichtet wird. Zu dem Fall kann die FVA aufgrund der späten Information keine fachliche Einschätzung abgeben.

Wir bitten daher um erhöhte Aufmerksamkeit in der Region. Beobachtungen, bei denen der Verdacht auf einen Wolf besteht, sollten möglichst rasch an die FVA gemeldet werden. Unter der Telefonnummer 0761/4018-274 können Meldungen jederzeit übermittelt werden. Wir bitten Sie, Ihre Verbandsmitglieder darüber zu informieren.

Die FVA hat die örtlichen Wildtierbeauftragten über den Sachverhalt informiert und um vermehrte Aufmerksamkeit bezüglich weiterer Beobachtungen gebeten.

Kommt es zu Übergriffen auf Nutztiere, so können bei unzureichendem Herdenschutz kurzfristig über die FVA die vom Umweltministerium zum Verleih bereitgestellten Notfall-Zaunsets bzw. Flatterband mit Stangen für 1,2 m Höhe angefragt werden (Tel.: 0761/4018-274).

Weitere Informationen:

Der Handlungsleitfaden Wolf kann unter

[http://um.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-um/intern/Dateien/Dokumente/2\\_Presse\\_und\\_Service/Publikationen/Umwelt/Naturschutz/Rueckkehr\\_des\\_Wolfes.pdf](http://um.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-um/intern/Dateien/Dokumente/2_Presse_und_Service/Publikationen/Umwelt/Naturschutz/Rueckkehr_des_Wolfes.pdf)

heruntergeladen werden.

Über die Seite [http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/)

[natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/)

können weitere Informationen zum Wolf (Verhaltenshinweise bei Begegnungen mit

Wölfen: [http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/)

[natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/)

sowie Hinweise für die Halterinnen und Halter von Nutztieren:

<http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/hinweise-nutztierhalter/> )

heruntergeladen werden.